Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	**2009 0524**
Datum:	14.04.2009
Fachbereich/Abteilung:	1/51.2
Sachbearbeiter(in):	Jens Niemann
Aktenzeichen:	1/51.2 Nie/kn

Beschlussvorlage **öffentlich**

Betreff: **Familienhebamme;**
Bezugsvorlage-Nr. 2007 0100/1

Beratungsfolge:

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis Ja	Nein	Enth.
Jugendhilfeausschuss	04.05.2009					

(Baxmann)

Sachverhalt und Begründung:

Wunschgemäß wird über den Einsatz der Familienhebamme in Burgdorf berichtet.

Grundsätzlich sind die in der Vorlage Nr. 20070100/1 für den Jugendhilfeausschuss am 07.05.2007 getroffenen Feststellungen nach wie vor richtig.

In den vergangenen zwei Jahren hat es lediglich drei Einsätze der Familienhebamme über die Jugendhilfe hier in Burgdorf gegeben. Diese Einsätze erfolgten im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages, der mit Dagmar Bendig, Familienhebamme in Burgdorf, geschlossen wurde.

Der Umstand, dass der Einsatz der Burgdorfer Familienhebamme über die Jugendhilfe nur in sehr wenigen Fällen zustande kam, lag einerseits an der ablehnenden Haltung junger Mütter/Eltern, die Hilfe einer Hebamme über die von der Krankenkasse gewährten Frist in Anspruch zu nehmen, andererseits hatten viele durch das Jugendamt betreute junge Mütter/Eltern sog. Multiproblemlagen, die einen Einsatz einer langfristigen sozialpädagogischen Familienhilfe notwendig machten.

Über die inhaltliche Arbeit einer Familienhebamme wird Frau Bendig in der Sitzung am 04.05.2009 berichten.